

Patrick Kammerbauer (#39)

Beitrag von „Iago78“ vom 28. Januar 2018, 19:39

[Zitat von hereYOUgo](#)

Alles was du sagst ist richtig.

Aber es hebt nunmal nicht gewisse Gesetzmäßigkeiten aus.

Eine davon ist, dass gewisse "Fehler" von jedem Menschen selbst gemacht werden müssen.

Es gibt Themenbereiche, da lernt der Mensch aus den Fehlern seiner Mitmenschen/Vorfahren.

Und dann gibt es Themengebiete da tut (und will) er das explizit nicht.

Dein Vater sagt zu dir fass nicht auf die Herdplatte, das tut weh. --> Du machst es nicht, du hörst auf ihn.

Dein Vater sagt lerne für die Schule, rauche nicht, --> Du hörst nicht auf ihn.

Als Ableitung gilt, je näher die drohende Konsequenz, desto eher ist man gewillt zu hören/verstehen.

Die Unmittelbarkeit der Konsequenz wiegt (leider) höher als die Schwere der Konsequenz.

Ein verbrannter Finger jetzt ist schlimmer als Lungenkrebs in 25 Jahren.

Für Kammerbauer ist eine mögliche negative Konsequenz weit weg.

Er unterschreibt einen gut dotierten Vertrag über 3-4 Jahre bei einem Bundesligist.

Dannach sieht man weiter. Alles gut.

Alles anzeigen

Seit dem Abstieg waren solche Wechsel nunmal nie Fehler, selbst bei Teuchert muss man abwarten.

Sabiri lass ich hier mal bewusst raus, den kann man mit nix und niemandem vergleichen.

Ich befürchte halt, dass der gute Kammer die Ausnahme wird, für die der Schritt von noch nicht etabliert in Liga 2 Richtung Liga 1 zu groß ist.

Alle anderen die gewechselt sind, waren bei uns entweder von ihren Leistungen herausragend oder zumindest herausragende Talente. Kammer ist gut, aber nicht herausragend, weder von seiner Leistung noch von seinem Talent. Gerade er, vor allen anderen, hätte wirklich versuchen sollen sich hier durchzubeissen, um sich erstmal selbst zu beweisen, dass er es wirklich "drin" hat.